

Guten Morgen sehr verehrte Damen und Herren,

ich beantrage - auch im Namen der Anwohner in Reinekestr./Vierheiligstr./Wunderhornstraße -, dass endlich die Schilder angebracht werden.

Nachbarn berichteten mir, wenn sie Radfahrer auf dem Gehweg an der Hochleite ansprechen, dass ein Radfahrer frech mitgeteilt hat, dass er mit dem normalen Rad auf dem Radweg (geteert) fährt, mit seinem Mountain-Bike wird er nach wie vor den nicht geteerten Weg befahren. (nicht langsam, sondern es wird gerast.)

Ich beantrage, dass neben dem Schild für Fußgänger auch das Schild "Radfahren verboten" angebracht wird.

Der Pfosten dafür ist zwischen den Standleuchten Nr. 65 u. 66 vorhanden.

Auch wäre es sinnvoll ein Schild bei dem - geteerten - Radfahrweg in Richtung Norden anzubringen.

Dass vorgestern von dem Schilcherweg zur Hochleite durch die Fa. Pfür zwischen Gehweg und Radweg ein weißer Strich nach gezogen wurde und die Markierung auf dem Radweg richtungsweisend weiß verstärkt wurde war meiner Meinung nach noch nicht notwendig.

Ich bedanke mich für Ihre Bemühungen und hoffe, dass Fußgänger ohne Gefahren den Gehweg benutzen können, schließlich haben wir hinten keine Augen und die Radfahrer meistens keine Klingel am Fahrrad.

Die Verkehrssicherungspflicht ist nicht gegeben.

Besten dank für Ihre Bemühung.